

Neues OTEC Anwendungszentrum in Jena



Die Firma Matthias Wetzel INDUSTRIEBESCHRIFTUNGEN GmbH hat Ende Mai 2014 ihr neues Firmengebäude bezogen.

Mit uns als Partner, wurde hier auch ein modernes Anwendungszentrum für das Präzisionsgleitschleifen eröffnet. Dieses ist mit unseren Maschinen, Verfahrensmitteln und der entsprechenden Ausrüstungen ausgestattet. Auch die Mitarbeiter der Firma Wetzel verfügen über das entsprechende Know-how, da diese seit Jahren mit den OTEC-Maschinen arbeiten. Die regional ansässigen Kunden, können nun Ihre Muster in der Verfahrensentwicklung in Jena bearbeiten lassen, oder wenn gewünscht bei einer Musterbearbeitung dabei sein. So ist es nun auch in Mitteldeutschland möglich eine ortsnahe Verfahren- und

Maschinendefinition zu erhalten, oder sich ein genaues Bild über den Gleitschleifprozess in OTEC-Maschinen machen zu können. Im Anwendungszentrum Jena bieten wir für die dort ansässigen Kunden regelmäßig Schulungen an. Wir freuen uns darauf, Sie nun auch in Jena fachmännisch unterstützen zu können.

Kontaktdaten des Anwendungszentrums in Jena:
Matthias Wetzel
INDUSTRIEBESCHRIFTUNGEN GmbH
Brüsseler Str. 14
07747 Jena
Telefon 0364157930
Fax 03641579322
m.wetzel@mwib.de
www.mwib.de

Inhalt

- ▶ Neues Anwendungszentrum
- ▶ Mit neuer EPAG in Vicenza
- ▶ Wir stellen vor: Die Konstruktionsabteilung
- ▶ Partner für duales Studium
- ▶ Gute Zusammenarbeit mit Oerlikon Balzers

Mit neuer EPAG in Vicenza



Halle 9, Stand 112

Die nächste VicenzaOro, internationale Fachmesse für Gold, Silberwaren und Steine, findet vom 23. bis 28. Januar 2015 statt. OTEC wird dabei mit seiner weiterentwickelten Elektropolieranlage EPAG Felx 2x30 vor Ort sein.

Mit dieser Maschine hatte OTEC auf dem Markt neue Maßstäbe gesetzt. Die Politur erfolgt dabei elektrolytisch, also ohne mechanischen Materialabtrag. Das Ergebnis sind hochreine Oberflächen, die problemlos beschichtet werden können. Die vollautomatische Prozessführung bei frei wählbaren Parametern wie auch der leichte Werkstückwechsel durch Entnahme des

Warenträgers via Schnellverschluss-system sind wichtige Faktoren für die Wirtschaftlichkeit dieses Verfahrens. OTEC hat diese erfolgreiche Anlage für die Gold- und Silberbearbeitung weiterentwickelt. Sie ist nun mit zwei Zellen/ Behältern bestückt, in denen gleichzeitig verschiedenen Bearbeitungen für je ca. 26 Teile möglich sind – auch gleichzeitig für Gold und Silber. So können bei vollautomatischer Prozesssteuerung auch Chargen mit unterschiedlichen Prozesszeiten und Bearbeitungsschritten perfekt poliert werden. Das spart bei komfortabler Bedienung Zeit und Geld.

Wir stellen vor: Unsere Abteilung Konstruktion

Ingenieure, Techniker, technische Zeichner – das Team unserer Konstruktionsabteilung ist durch den rasanten technischen Fortschritt permanent voll ausgelastet. Es entwickelt, berechnet, dimensioniert und konstruiert neue Produkte wie auch die Modifikation bestehender Anlagen. Impulse dazu kommen nicht nur aus unserem Haus, sondern zum Teil auch von Kunden. Die technischen Kenntnisse und Fähigkeiten der Konstrukteure sind dabei ebenso wichtig wie ihre Kreativität. Alles zusammen bestimmt die Funktionalität, die qualitative Effektivität, die Wirtschaftlichkeit und die Wettbewerbsfähigkeit des zu konstruierenden Produkts.

Unsere Konstruktions-Team ist bestens aufeinander eingespielt. Im Sinne der Effektivität hat sich die Aufteilung der Mitarbeiter auf ihre jeweiligen Schwerpunkte als optimal erwiesen: Streamfinish-, Schleppfinish- und Tellerfliehkraftanlagen. Jeder einzelne von ihnen ist aber in der Lage, auf jedem Sektor hinsichtlich der avisierten Ergebnisse



erfolgreich tätig zu sein. Neue Anlagen zu konstruieren und bestehende regelmäßig weiter zu entwickeln – das sind zwei der wichtigen Aufgabengebiete. Die Hauptauslastung unseres Teams der Konstruktionsabteilung liegt in der Praxis auf der Entwicklung der durch den speziellen Bedarf des Kunden bestimmten Sonderausstattung von Standardmodellen. Gerade das ist

die Stärke unseres Hauses: Wir haben Lösungen, die der neuesten Technik entsprechen und die wir mit Hilfe unserer kreativen und flexiblen Fachkräfte exakt den individuellen Ansprüchen anpassen können.

OTEC jetzt auch Partner für das duale Studium

Ab 2015 wird auch OTEC zu den Partnerunternehmen der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) gehören. Im September werden ein zukünftiger Wirtschaftsingenieur und ein Betriebswirt ihre praktische Ausbildung beim Spezialisten für Oberflächentechnik beginnen. Damit verfolgt OTEC das Ziel, auch im akademischen Bereich seine eigenen zukünftigen Mitarbeiter „heranzuziehen“. Die Chancen stehen sowohl für die Studierenden als auch für das Unternehmen gut: Die Über-

nahmequote von Absolventen der DHBW liegt derzeit bei rund 85 %. So hat sich das in den 1970er Jahren ursprünglich unter dem Begriff „Berufsakademie“ gemeinsam von Politik und Wirtschaft entwickelte duale Studium längst als Erfolgsmodell erwiesen.

OTEC richtet aber auch seinen Blick auf die Auszubildenden in Lehrberufen. Mit dem bereits begonnenen Neubau des Firmengebäudes, das mit einer mehr als doppelt so großen Fläche in

allen Bereichen arbeitstechnisch neue Strukturen mit sich bringen wird, sind dann auch die Bedingungen für mehr Lehrlinge geschaffen. So ist zukünftig auch im handwerklichen/technischen und gewerblichen Bereich für mehr Nachwuchs gesorgt.



Gute Zusammenarbeit mit Oerlikon Balzers

OTEC hat sich als zuverlässiger Lieferant von Schleppschleifanlagen für das weltweit operierende Unternehmen Oerlikon Balzers bewährt. Eines der wichtigen Geschäftsfelder des globalen Technologieführers ist die Beschichtung von Präzisionsbauteilen und Werkzeugen für Metall- und Kunststoffbearbeitung mit dem Ziel einer höheren Leistungsfähigkeit und Lebensdauer. Gegenwärtig gibt es über 100 Be-

schichtungszentren in 35 Ländern Europas, Nord- und Südamerikas und Asiens. Mit den Schleppfinishanlagen (DF 4 Tools) von OTEC werden die Werkstücke optimal auf die Beschichtung vorbereitet: Schleifen, Kantenverrunden, glätten, polieren, Droplets entfernen.

Wir schätzen die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Oerlikon Balzers.



Droplets entfernen

